

## DER WOHLSTANDSBILDNER- NEWSLETTER VON ANDREAS OGGER

Mehr als nur mehr Geld.



Newsletter Nr. 9 | 03.10.2023

### Grüß Dich Andreas,

über die Kunst des Investierens sagt man, sie forme **Zahlen** und den **Charakter**. Benjamin Graham's '**The Intelligent Investor**', für viele die Bibel der Finanzwelt, hält zumindest für den Charakter erzieherischen Rat bereit:

Dieses Büchlein gibt uns eine Lektion in **finanzieller Weisheit** und **Selbstbeherrschung**. Richten wir deshalb einen Blick auf eines der zentralen Konzepte in der Strategie von Graham: das **Rebalancing**.

**Eine Pflichtlektüre für Investoren**

"BY FAR THE BEST BOOK ON INVESTING EVER WRITTEN."  
—WARREN BUFFETT

# THE INTELLIGENT INVESTOR

THE DEFINITIVE BOOK ON VALUE INVESTING

REVISED EDITION

**BENJAMIN GRAHAM**

Preface and Appendix by Warren E. Buffett  
Updated with new commentary by JASON ZWEIG

**Warren Buffett** hat „The Intelligent Investor“ oft empfohlen, zuletzt im Mai diesen Jahres auf der Hauptversammlung seiner Berkshire Hathaway-Beteiligungsgesellschaft.

Er sagt, dieses kleine Buch hätte **sein Leben verändert**; es verkaufe sich weiterhin besser als jedes andere Anlagebuch. Er würde am liebsten „mit **nicht allzu viel Geld** auf die Welt kommen und es (das Büchlein) hoffentlich **in viel Geld** verwandeln“.

Wofür steht das Werk? Es steht für viele **Investorentipps**, die – wenngleich börsenlastig – stark auf die **Gesinnung** eingehen, die ein **Investor** mitbringen sollte.

Ein strategisch entscheidendes Element ist das, was Graham **Rebalancing** nennt. Jeder Investor sollte es seiner und Buffetts Meinung nach **verinnerlichen**. Hier das Wichtigste in Ergänzung zu dem, was ich dazu im **Podcast 6/2023** erwähnt habe:

## Rebalancing nach Benjamin Graham



Unter Rebalancing versteht man die **regelmäßige Überprüfung** des eigenen Portfolios hinsichtlich der **Anteile aller Anlageklassen am Gesamtportfolio**. Gegebenenfalls werden

diese Anteile angepasst, um sicherzustellen, dass sie dem **Profil des Anlegers** entsprechen. Ziel ist es, **Risiken** im Portfolio zu **reduzieren** - Risiken, die der Investor nicht bereit ist einzugehen und die nicht zu seiner Investorenpersönlichkeit passen.

Konkret bedeutet das: Ein Anleger sollte in Abständen von ca. 4-5 Jahren überprüfen, ob bestimmte **Vermögenswerte** bei ihm **über- oder unterbewertet** sind.

Nimmt beispielsweise eine Anlageklasse im Verhältnis zu den anderen Anlageklassen **zu viel Platz im Portfolio** ein, weil sie sich gut entwickelt hat (ihr Nettoinventarwert also gestiegen ist), dann sollte der Anleger **diese Anlageklasse reduzieren** und die weniger schwächeren Anlageklassen stärken, um das Portfolio wieder in eine **prozentuale Balance** zu bringen - immer mit Blick auf das persönliche Anlegerprofil und die gesetzten Ziele.

### **Das Paradox des Erfolgs: Gewinner reduzieren, Verlierer stärken**

Das **fällt vielen schwer**, denn es bedeutet: Man reduziert das, was gut läuft, zugunsten dessen, was nicht so gut läuft. Doch diese Strategie **bewährt** sich, weil sie Vergangenheit und Zukunft, Risiken und Chancen **ausbalanciert**.

Schauen wir uns das an mit einem aktuellen **Beispiel aus der Wohlstandsbildner-Praxis**; das wartet zwar nicht mit dem Ausgleich von Verlusten auf, aber dafür mit der **Verteilung von Gewinnen** - was ohnehin erfreulicher ist:

### **Macherin Paula und ihr Rebalancing**

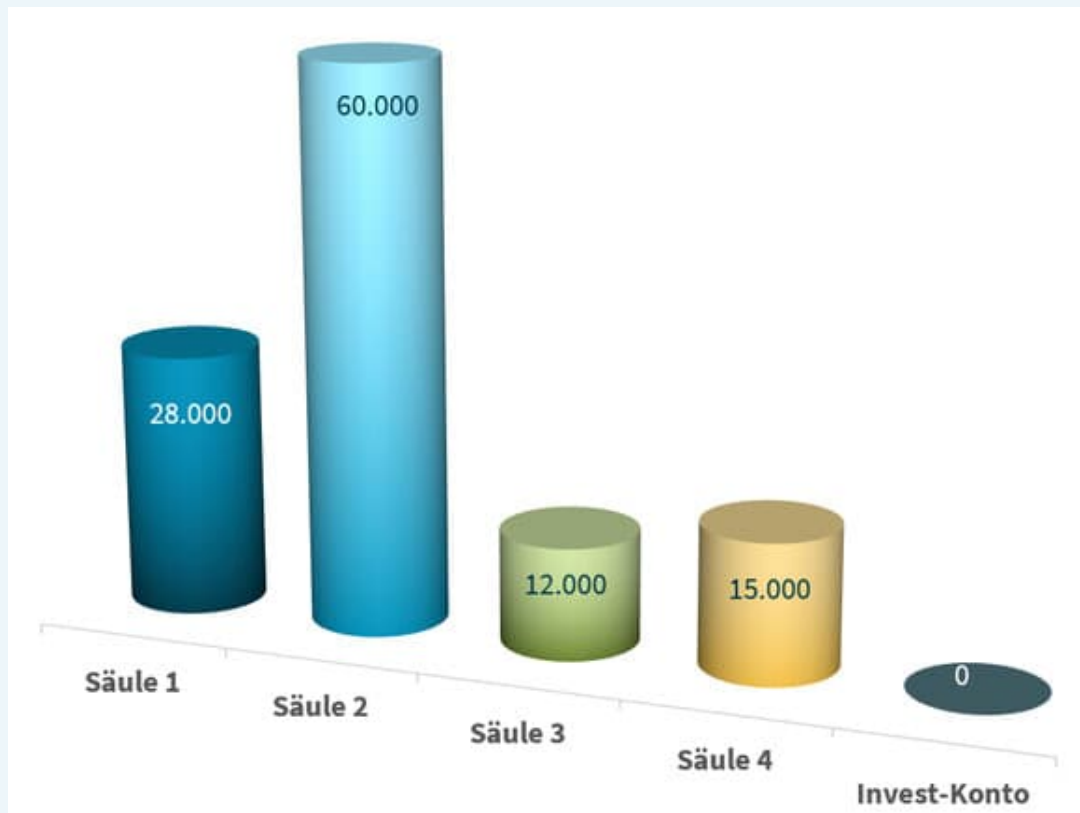
Eine Investorin - nennen wir sie hier Paula - macht nach ihrem Besuch des Finanzseminars im Jahr 2019 den **Investorentest**: Sie ist Macherin 13, Wohlfühlerin 10, Neugierige 9, Planerin 6.

Angesichts der niedrigen Planer-Zahl betont sie, dass sie sich in den ersten Jahren gern **ambitioniert** ausrichten würde und es erst nach einiger Zeit begrüßt, wenn **konservative Elemente** wie Ruhe und Verlässlichkeit immer stärker repräsentiert wären. (Anmerkung: Das ist der verständliche Wunsch der **Wohlfühlerin** in Paula.)

Ihr **Kapital von 100.000 Euro** investiert sie deshalb wie folgt:

- 28.000 €, zusammen mit einer monatlichen Investition von 450 €, in Säule 1 **Infrastruktur** ("Säule" zukünftig nur mit "S" abgekürzt)
- 25.000 € in den Mix aus mehreren **Club Deals** (entspricht S1 & S2. Wir zählen dieses Investment einstweilen zu S2.)
- 35.000 € in **Entwicklungsimmobilien** der S2
- 12.000 € in S3 **Agrikultur**
- 15.000 € in Säule 4 (Aktien, die sie von ihren Eltern geerbt hat. Die laufen nur mit und wir lassen sie beim Rebalancing außen vor.)

Damit liegt, wie von Paula gewünscht, nichts mehr auf ihrem **Investorenkonto**, auf dem sie alles Geld sammelt, das für den **Aufbau von Vermögen** vorgesehen ist.



Mit dem prozentualen Verhältnis von gerundet

- **S1 = 30 %**
- **S2 = 60 %**
- **S3 = 10 %**

fühlt sie sich wohl.

Nach 5 Jahren wiederholt sie den Investorenprofil-Test und stellt keine großen Veränderungen fest, außer, dass die Planerin nun bei 8 Punkten steht. Das **Verhältnis der Anlageklassen** findet Paula also nach wie vor passend.

Ihr Portfolio hat sich allerdings verändert, nachdem die Club Deal-Investition mit rund **60 % Gewinn** liquidiert\* wurde, etliche **Nettoinventarwerte** gestiegen sind und der Topf in S1 durch die **regelmäßigen Investitionen** gewachsen ist (\*siehe unten die Rubrik "Wissenswertes und Begriffserklärungen"):



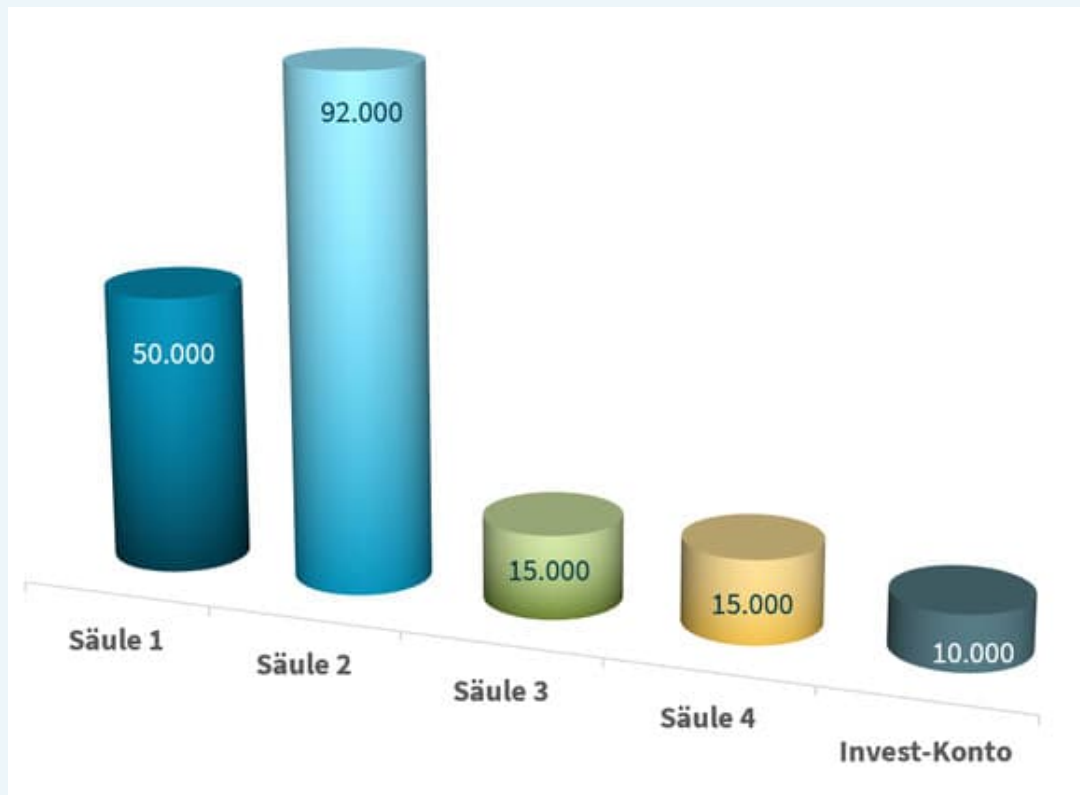
Nun liegt das prozentuale Verhältnis innerhalb der drei Hauptsäulen bei

- **S1 = 57 %**
- **S2 = 30 %**
- **S3 = 13 %**

S1 hat also ein **deutliches Übergewicht** bekommen.

Das geht in die richtige Richtung, weil die **Planerin in Paula** etwas stärker geworden ist. Aber eine Glättung ist nötig. Daher beschließt Paula, ihrer S1 **Geld zu entnehmen** und dieses, zusammen mit dem nun verfügbaren Geld auf dem Invest-Konto, ihrer **S2** zuzuführen. 10.000 € belässt sie auf dem Invest-Konto, um sie in einen der **kommenden Club Deals** investieren zu können.

Am Ende sieht ihr Portfolio so aus:



Allein anhand des Diagramms ist schnell ersichtlich, dass Paulas Macher-Profil **wieder hergestellt** ist, verstärkt durch einen konservativen Einschlag.

### Das Investorenprofil: Die Grundlage von allem

Die passende **Ausrichtung eines Portfolios** und die **regelmäßige Anpassung** an veränderte Gegebenheiten (Entwicklung der Vermögensanlagen, Investorenprofil, persönliche Lebenssituation, Weltwirtschaft...) sind zentral, wenn Vermögensaufbau **gelingen und Spaß machen** soll.

Die **Stufe 1 und 3 der Investorenausbildung** nimmt dieses für aufgeklärte Investoren wichtige Thema ins Visier, genauso wie etliche **Podcasts**.

**Tipps zum Abschluss: Podcasts finden mit Hilfe von Google**



Wer wissen will, in welchem Podcast ich über ein bestimmtes Thema gesprochen habe, muss in Google etwa nur eingeben "**podcast andreas ogger investorenprofil**", um recht brauchbare Ergebnisse zu bekommen:

podcast andreas ogger investorenprofil

Bilder Videos News Bücher Maps Flüge Finanzen

Ungefähr 14 Ergebnisse (0,35 Sekunden)

**Podcast.de**  
https://www.podcast.de › episode › wohlstandsbildner-...  
**Das Leben ist zu kurz für eine Karriere Andreas Ogger #726**  
TomsTalkTime - DER Erfolgspodcast Podcast; Wohlstandsbildner: Das Leben ist ... individuelle **Investorenprofil**, gibt Halt, Orientierung und einen flexiblen ...

**Wohlstandsbildner**  
https://www.wohlstandsbildner.de › podcast › folge-0  
**Der Wohlstandsbildner-Podcast mit Andreas Ogger**  
Die Welt der Finanzen aus Sicht eines Investors, der ein Ziel hat: natürlich Vermögen aufzubauen! Und zwar strategisch klug, ethisch beanstandungsfrei, ...  
Es fehlt: **investorenprofil** | Suchen mit: **investorenprofil**

**Wohlstandsbildner**  
https://www.wohlstandsbildner.de › podcast › folge-29  
**#29 Noch mehr als nur mehr Geld: Die ...**  
1. Die Finanzseminare erweitern ihr Format · Konto-Latte-Technik · Verhältnis Streuung zu Rendite · **Investorenprofil** und Rebalancing · Inflation und der Spaß an ein ...

**Listen Notes**  
https://www.listennotes.com › podcasts › der  
**#93 4 Angebote und ein Investment - Der Wohlstandsbildner- ...**  
Wie unser **Investorenprofil** ausdrückt, wer wir sind und was wir noch werden ... Disclaimer: The podcast and artwork embedded on this page are from **Andreas Ogger** ...

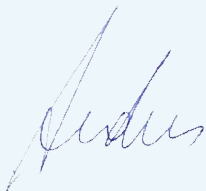
**iVoox**  
https://www.ivoox.com › podcast-die-welt-der-finanze...  
**Die Welt der Finanzen aus der Sicht eines Investor**  
Podcast. Die Welt der Finanzen aus der Sicht eines Investor. Por **Andreas Ogger** ... Wie unser **Investorenprofil** ausdrückt, wer wir sind und was wir noch werden ...

Fazit:

Bei den meisten Teilnehmern am Finanzmarkt steuert nicht die Vernunft, sondern die Emotion das Portfolio. Rebalancing unterscheidet den professionellen, zukunftsorientierten Investor vom planlosen, nur auf den Augenblick fixierten Geldanleger.

Im nächsten Newsletter **am 17. Oktober** gibt es den runden **Geburtstag** einer **bedeutenden Person** in meinem Umfeld zu feiern. Ich mag sie nicht sonderlich, werde mich aber den **Rest meines Lebens** mit ihr arrangieren. Warum? Weil sie entscheidend dazu beigetragen hat, dass aus mir ein **disziplinierter Investor** geworden ist.

Bleib informiert, Andreas! Denn Vermögen wächst durch Weitsicht.



**Andreas Ogger**

Wohlstandsbildner



## Zitate zum Thema

"The investor's chief problem — and even his worst enemy — is likely to be himself."

"The stock market is designed to transfer money from the active to the patient."

(beides Benjamin Graham)



## Wissenswertes und Begriffserklärungen

### "Marode Firmen müssen in Konkurs gehen können."

Ein Interview mit Adriel Jost, Fellow am Institut für Schweizer Wirtschaftspolitik (IWP) in Luzern. NZZ am 03.09.2023.

[Zum Artikel](#)

**Liquidation:** Dieser Begriff wird meistens negativ verwendet und daher auch so verstanden. Für Finanzanlagen aber kann er auch überaus positiv sein: Wo immer ein Gewinn realisiert wird und die dafür zuständige Beteiligungsgesellschaft ihren Zweck erfüllt hat, wird die Gesellschaft "liquidiert" und der Gewinn ausgeschüttet.



## Finanzseminare 2023/2024

### Live Online-Seminare

Stufe 2: Advanced

- 09. Dezember
- 09. März
- 08. Juni

[Zur Anmeldung](#)

### Präsenzseminare

Stufe 3: Expert

- 04. November – München
- 17. Februar - Hamburg
- 13. April - München

[Zur Anmeldung](#)



## Öffentliche Q & A-Treffen 2023, 18 Uhr



**06. Dezember**

\* Q & A = Fragen und Antworten mit Andreas & Co.

[JETZT ANMELDEN](#)



## Wohlstandsbildner-Podcast



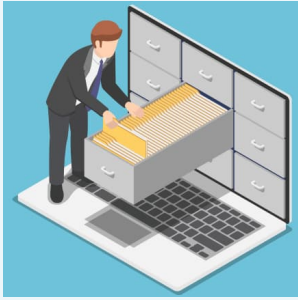
### **Nr. 95: Wegweiser zum Erfolg**

Das neue E-Book: 5 Erfolgsprinzipien institutionellen Investierens | Club Deal 5.0: Ein Investmentkurzläufer in Britischen Pfund mit logistischer Finesse | Andreas bei einem renommierten Finanzkongress | Börsianer aufgepasst: Einer der klügsten Spekulanten wettet gegen euch! | Facetten eines umstrittenen Systems: Der zentrale Mosaikstein einer lebendigen Wirtschaft

[JETZT REINHÖREN](#)



**Einen früheren Newsletter verpasst?**



Hier geht es zum [Newsletter-Archiv](#).

## High Performance Award für Wohlstandsbildner



Die wobi Vermögen GmbH erhält die High Performance-Auszeichnung für herausragende Dienstleistung. Hier geht es zur Pressemitteilung:

[LESEN](#)

## Du hast eine Frage?

Oder einen Themenwunsch für diesen Newsletter?

[DANN SCHREIB UNS](#)

Füge bitte die E-Mail-Adresse

[service@wohlstandsbildner.de](mailto:service@wohlstandsbildner.de) deinem Adressbuch oder der Liste sicherer Absender hinzu. Dadurch stellst du sicher, dass dich dieser Newsletter auch in Zukunft erreicht.

Er wurde an [ogger@wohlstandsbildner.de](mailto:ogger@wohlstandsbildner.de) versendet. Willst du ihn in Zukunft nicht mehr erhalten, dann klicke [hier](#).

## Copyright 2023

wobi Vermögen GmbH  
Künzenstr. 23  
71229 Leonberg  
Geschäftsführer: Andreas Ogger  
Registergericht: Amtsgericht Stuttgart  
HRB 746743

E-Mail: [service@wohlstandsbildner.de](mailto:service@wohlstandsbildner.de)

Verantwortlich für den Inhalt nach § 18 Abs. 2 MStV:  
wobi Vermögen GmbH

WOHLSTANDSBILDNER

## Datenschutz

Bildnachweis:

G. Graham - Wikipedia

